

Kreisliga Herren Gruppe 1

TuS Hoheneggelsen II : TuS Grün-Weiß Himmelsthür III
Samstag, 15.04.2023, 18:00 Uhr

TuS Hoheneggelsen II und TuS Grün-Weiß Himmelsthür III teilen sich die Punkte

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Kreisliga Herren Gruppe 1 entführten die Gäste des TuS Grün-Weiß Himmelsthür III in ihrem 16. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TuS Hoheneggelsen II. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 30:31. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlusssdoppel Pape / Werner. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TuS Hoheneggelsen II um die Nummer 1 Rika Pape nun 12 Pluspunkte in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Unglücklich waren Pape / Werner in der Partie gegen Kubitzke / Ehrhardt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Krause / Rohwedder hatten daraufhin gegen Radtke / Kirchner bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Eher wenig Gegenwehr bekamen Langer / Pape am Nachbartisch bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Rose / Misiak. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen am Nachbartisch Rika Pape letztlich parat, um Walter Kubitzke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 6:11, 5:11. Finn Werner hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Stephan Radtke bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mark Krause bekam seinen Gegner Karol Rose indes beim deutlichen 10:12, 3:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Simon Langer gegen Rolf Ehrhardt nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Simon Langer letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei der 1:3-Niederlage gegen Torben Kirchner hatte Ulrich Pape nur im ersten Satz eine Chance. Unglücklich war Dierk Rohwedder in der Begegnung gegen Sascha Misiak, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Die erfolgsbringende Taktik fehlte danach Rika Pape bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Stephan Radtke ab dem ersten Ballwechsel. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:20 für Pape und 13:11 für Radtke seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kaum gefährdet war dagegen der 3:0-Erfolg von Finn Werner wenig später gegen Walter Kubitzke. Durch diese Niederlage liegt Kubitzke nun bei einer Bilanz von 12:10 seit Beginn der Spielzeit. Nicht ganz mithalten konnte Mark Krause, beim 1:3 gegen Rolf Ehrhardt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Krause nun bei 15 Siegen und 11 Niederlagen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Kaum Chancen ließ Simon Langer danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Karol Rose. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Langer nun bei 7:11. Ulrich Pape gelang es danach Sascha Misiak zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Pape nun bei 11:17, während Misiak bislang 4 Siege und 15 Niederlagen zu verzeichnen hat. Erst im

Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Dierk Rohwedder und Torben Kirchner entschieden, das Dierk Rohwedder letztendlich gewann. Nach diesem Einzel steht Rohwedder somit bei 8 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kirchner ein 5:2 ausweist. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Völlig ungefährdet war der Sieg von Pape / Werner gegen Radtke / Kirchner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 9:11, 17:15, 11:9 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TuS Hoheneggelsen II am 22.04.2023 gegen die TTSG Hildesheim (SG) II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TuS Grün-Weiß Himmelsthür III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 7:25. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TuS Hoheneggelsen II

Doppel: Pape / Werner 1:1, Krause / Rohwedder 0:1, Langer / Pape 1:0

Einzel: R. Pape 0:2, F. Werner 2:0, M. Krause 0:2, S. Langer 2:0, U. Pape 1:1, D. Rohwedder 1:1

TuS Grün-Weiß Himmelsthür III

Doppel: Radtke / Kirchner 1:1, Kubitzke / Ehrhardt 1:0, Rose / Misiak 0:1

Einzel: S. Radtke 1:1, W. Kubitzke 1:1, R. Ehrhardt 1:1, K. Rose 1:1, S. Misiak 1:1, T. Kirchner 1:1